



MAS Interkulturelles Coaching und Supervision

Begleitung und Beratung von Einzelpersonen, Teams und Organisationen

Der Masterstudiengang MAS Interkulturelles Coaching und Supervision befähigt Sie, Einzelpersonen, Teams und Organisationen kulturrelativ zu begleiten und zu beraten.

Mit diesem MAS erwerben Sie 60 ECTS (Bologna-konform).

Ausbildungspartner  **bso**

 **coachingzentrum**
Beratungsausbildung mit Wirkung

IZB
Institut für internationale
Zusammenarbeit in Bildungsfragen
PH Zug

Ausbildungsorte Basel, Bern, Luzern, Olten und Zürich



Inhaltsverzeichnis

- 3 Die Idee dieser Ausbildung
Unsere Sicht von Beratung
Ausbildungsziele
Ihr Nutzen
Zielgruppen
- 4 MAS Übersicht
- 5 Abschluss
Gleichwertigkeitsanerkennung CAS im MAS
Zulassung und Voraussetzungen
Investition
Allgemeines
Lehr- und Lernformen
Studienleitung
Dozentinnen und Dozenten
- 6 Anmeldung
Ihr Plus beim Coachingzentrum
- 7 Das Coachingzentrum
Das Institut für Internationale Zusammenarbeit
in Bildungsfragen IZB der PH Zug
Referenzen



Schweizerisches Qualitätszertifikat für Weiterbildungsinstitutionen
Certificat suisse de qualité pour les institutions de formation continue
Certificato svizzero di qualità per istituzioni di formazione continua

Die Idee dieser Ausbildung

Märkte, Produkte und Dienstleistungen haben sich im Zuge des gesellschaftlichen Aufschwungs und des technologischen Fortschritts innerhalb der letzten Jahrzehnte stark verändert. Fusionen und Reorganisationen von Unternehmen gehören zum betrieblichen Alltag. Was konstant bleibt, ist der Wandel selbst.

Diese Dynamik spiegelt sich in den Strukturen von Gesamtorganisationen, einzelnen Teams und innerhalb der individuellen Persönlichkeit, was zu grossen Herausforderungen führt, sowohl auf der sachlichen wie auch auf der emotionalen Ebene. Die Begleitung von Veränderungen verlangt also kompetente Coaches und Supervisoren/-innen.

Als Absolvent verfügen Sie über fundiertes Wissen und praktisches Können, um Veränderungs- und Entwicklungsprozesse auch im interkulturellen Umfeld professionell zu unterstützen.

Unsere Sicht von Beratung

Unser Beratungsverständnis beruht auf dem systemisch-konstruktivistischen Ansatz. Für unsere Beratertätigkeit bedeutet dies konkret, dass

- ein Thema bzw. eine Fragestellung immer in einem grösseren Zusammenhang steht und jedes Handeln Auswirkungen hat.
- jedes System, ob Team, Organisation oder Einzelperson, bereits das nötige Wissen für Lösungen in sich trägt.
- es keine «objektive» Wahrheit gibt, sondern vielmehr jeder Mensch die Welt auf der Grundlage seiner persönlichen Erfahrungen, Haltungen und Gewohnheiten betrachtet und so seine eigene persönliche Landkarte kreiert.

Mit diesem Ansatz verfolgen wir das Ziel, die Entwicklung eines Individuums, einer Gruppe von Menschen oder einer Organisation mit den dazugehörigen Subsystemen zu fördern. Wir ermöglichen einen zielorientierten und nachhaltigen Entwicklungsprozess, indem wir neben dem Spezifischen auch das Ganze betrachten.

Ausbildungsziele

Sie entwickeln und erweitern während der Weiterbildung Ihre Fach-, Methoden-, Selbst- und Sozialkompetenz in Sachen Beratung.

- Sie sind in der Lage, Einzelpersonen, Teams und Gruppen sowie Organisationen in Entwicklungs- und Veränderungsprozessen kompetent zu beraten und auf dem Weg zu deren beruflichen Zielen zu begleiten.
- Sie verfügen sowohl über fundiertes Beratungswissen wie auch über ein breites Repertoire an wirksamen Interventionsmöglichkeiten. Sie können beides gezielt und adäquat anwenden.

- Sie sind sich Ihrer Persönlichkeit sowie Ihrer Beratungsrolle bewusst. Sie sind fähig, sich selbst zu reflektieren sowie Reflexionsprozesse Ihrer Kunden zu begleiten.
- Sie sind sich Ihrer Handlungen im Beratungsprozess bewusst und tragen dafür die volle Verantwortung. Sie leiten den Prozess. Gleichzeitig respektieren Sie die Eigenverantwortung Ihrer Kunden und überlassen ihnen diese Verantwortung zur Lösungsfindung zu jedem Zeitpunkt der Zusammenarbeit.
- Sie verfügen am Ende der Weiterbildung über umfassende Beratungskompetenzen im interkulturellen Coaching und Supervision.

Ihr Nutzen

- Mit Abschluss des MAS können Sie direkt bso-Mitglied werden.
- Sie verfügen über die Kompetenz, Einzelpersonen, Teams und Gruppen in Veränderungs- und Entwicklungsprozessen zu begleiten.
- Sie gestalten für die jeweiligen Personengruppen adäquate Interventionen.
- Sie können Veränderungs- und Entwicklungsprozesse planen, umsetzen, begleiten, erfolgreich abschliessen und evaluieren.
- Sie erleben einen spannenden Erfahrungsaustausch dank Teilnehmenden aus den verschiedensten Branchen der Wirtschaft, Verwaltung und Non-Profit Organisationen.

Zielgruppen

Diese Weiterbildung richtet sich an Fach- und Führungspersonen mit Beratungs- und Begleitungsaufgaben. Das können angestellte oder selbstständig erwerbende Personen aus Fachbereichen wie Personal-, Organisations-, Strategie- und Unternehmensentwicklung, Human Resources Management, Marketing, Informatik und weitere sein.

Angesprochen sind Berufsgruppen wie z.B.

- Coaches
- Resilienztrainer/-innen
- Mentoren/-innen
- Ausbildungsfachleute
- Erwachsenenbildner/-innen
- Personal- und Organisationsentwickler/-innen
- Unternehmensberater/-innen
- Geschäftsführer/-innen von KMU
- Führungskräfte
- Projektleiter/-innen
- HR-Verantwortliche
- Personalberater/-innen
- Qualitätsmanager/-innen
- Stabsmitarbeitende

MAS Übersicht

MAS Interkulturelles Coaching und Supervision

Begleitung und Beratung von Einzelpersonen, Teams und Organisationen

60 ECTS*

CAS Coaching oder CAS Resilienztraining

Dauer: 16 Tage oder 20 Tage, 15 ECTS

CAS Interkulturelles Coaching

Dauer: 16 Tage, 15 ECTS

CAS Supervision und Teamcoaching

Dauer: 16 Tage, 15 ECTS

Mastermodul

Dauer: 20 Tage, 15 ECTS

* European Credit Transfer and Accumulation System

Die CAS können unabhängig voneinander absolviert werden. Der Einstieg erfolgt mit dem CAS Coaching oder dem CAS Resilienztraining.

Der MAS Interkulturelles Coaching und Supervision ist modular aufgebaut.

CAS Coaching (16 Tage)

Begleitung von Einzelpersonen

Der Fokus liegt auf der Begleitung von Einzelpersonen resp. Führungskräften und Leitungspersonen in Organisationen. Ziel ist es, nachhaltige Entwicklungs- und Veränderungsprozesse in Gang zu setzen und zu begleiten. Sie erlernen Werkzeuge und Vorgehensweisen, um diese Prozesse bei Ihren Kunden in Gang zu setzen und auch abschliessen zu können. Sie entwickeln Ihr persönliches Begleitungskonzept und führen Coachings in der eigenen Organisation und mit eigenen Kunden durch. Mit dem CAS erwerben Sie 15 ECTS.

oder

CAS Resilienztraining (20 Tage)

Stärkung der Widerstandskraft von Einzelpersonen, Teams und Organisationen

Als Resilienztrainer/-in trainieren Sie Einzelpersonen, Teams und Organisationen und vermitteln Ihre erworbenen Kompetenzen im Bereich der Resilienz. Organisation ist es durch den Einsatz von Resilienztrainer/-innen möglich, sich dank höherer Arbeitszufriedenheit vielfältiger weiter zu entwickeln. Ziele werden basierend auf Identifikation, Motivation und Engagement erreicht. Teams und Organisationen werden nachhaltig gestärkt.

Wenn Sie mit diesem CAS starten, verfügen Sie in Ihrem Rucksack bereits über Coaching-Know-how und -Erfahrung, um direkt in die weiterführenden CAS einsteigen zu können. Mit dem CAS erwerben Sie 15 ECTS.

CAS Interkulturelles Coaching (16 Tage)

Coaching von Einzelpersonen und Gruppen im multikulturellen Umfeld

Die interkulturelle Dimension spielt auch im Coaching in der heutigen globalisierten Welt eine wichtige Rolle. So sind Arbeitsteams oft multikulturell zusammengesetzt. Die Kommunikation mit Kunden, Filialen oder dem Hauptsitz ausserhalb der Schweiz sowie längere oder kürzere Auslandsaufenthalte prägen den Arbeitsalltag in vielen Unternehmungen. Die damit zusammenhängenden spezifischen Fragestellungen bedingen ein Coaching, das kulturelle Faktoren berücksichtigt. Im Rahmen dieses CAS erwerben Sie - aufbauend auf bereits vorhandenes Know-how im Bereich Coaching und Beratung - Kompetenzen für einen konstruktiven Umgang mit eigenen und fremden kulturellen Prägungen und Werthaltungen. Sie erweitern Ihr Handlungsrepertoire als Coach und werden befähigt, Menschen aus unterschiedlichsten Kontexten kultursensibel und lösungsorientiert zu begleiten. Mit dem CAS erwerben Sie 15 ECTS.

CAS Supervision und Teamcoaching (16 Tage)

Begleitung und Beratung von Gruppen und Teams

Aufbauend auf bereits vorhandenem Know-how im Bereich Coaching oder Beratung erlernen Sie den Umgang mit komplexen Beratungssituationen mit Teams und Gruppen. Sie werden befähigt, Supervisionen und Teamcoachings durchzuführen und Ihre Kunden durch umfassende und prozessorientierte Reflexion im beruflichen Handeln sowie bei der Weiterentwicklung fachlicher und psychosozialer Kompetenzen zu unterstützen. Sie lernen, Einzelpersonen, Teams und Organisationen in ihren Veränderungs- und Entwicklungsprozessen zu begleiten und zwar unter Berücksichtigung des Kontexts der Gesamtorganisation und der Besonderheiten des Fachgebietes Ihres Auftraggebers. Mit dem CAS erwerben Sie 15 ECTS.

MAS / Mastermodul

Im Mastermodul vertiefen und professionalisieren Sie Ihre Beratungskompetenzen durch die Verbindung von Theorie und Praxis.

- In der Lehrsupervision reflektieren Sie Ihre Beratungspraxis.
- Sie erarbeiten sich Grundlagen für die Beratung von Organisationen im Wandel.
- Im Rahmen der Masterarbeit wenden Sie wissenschaftliche Erkenntnisse fundiert und praxisorientiert an.

Abschluss

Master of Advanced Studies (MAS) Interkulturelles Coaching und Supervision.

Wenn Sie den «MAS Interkulturelles Coaching und Supervision» erworben haben, steht Ihnen die Möglichkeit offen, die höhere Fachprüfung mit Abschluss Supervisor/-in Coach mit eidg. Diplom anzutreten (subjektfinanziert). Für detaillierte Informationen verlangen Sie ein individuelles Beratungsgespräch.

Der Abschluss MAS berechtigt Sie zur bso-Mitgliedschaft und zum Tragen des Fachtitels Supervisor/-in - Coach bso.

Gleichwertigkeitsanerkennung CAS im MAS

Ein extern erworbenes und von der Studienleitung als äquivalent beurteiltes CAS kann als Baustein für den MAS Interkulturelles Coaching und Supervision anerkannt werden.

Äquivalenzprüfung: CHF 550.-

Zulassung und Voraussetzungen

Die Zulassungsvoraussetzung zum Mastermodul - resp. die Zulassungsvoraussetzung zur Erlangung des Studienabschlusses MAS - umfassen einen Hochschulabschluss oder ein von der EDK anerkanntes Lehrdiplom. Personen, die nicht über einen Hochschulabschluss verfügen, können zugelassen werden, sofern sich die Befähigung zur Teilnahme aus einem anderen Nachweis, bspw. aus der höheren Berufsbildung (FA, HFP, HF), ergibt.

Investition

- CAS Coaching
CHF 14'900.- inkl. Lehrmittel
- CAS Interkulturelles Coaching
CHF 9'250.- inkl. Kursunterlagen
- CAS Supervision und Teamcoaching
CHF 9'250.- inkl. Lehrmittel
- Mastermodul
CHF 9'500.- inkl. Kursunterlagen

Gesamtbuchung MAS CHF 36'800.- inkl. Kursunterlagen, zahlbar in fünf Raten zu CHF 7'360.-

In den Preisen sind sämtliche Lehrmittel / Kursunterlagen und diverse Arbeitsmaterialien enthalten.

Allgemeines

Ausbildungsbeginn

Die Daten werden auf unserer Website www.coachingzentrum.ch/mas publiziert.

Ausbildungsorte

Basel, Bern, Luzern, Olten und Zürich

Gruppengrösse

mind. 4 bis max. 16 Teilnehmende

Digitale Plattform

Für die Kommunikation unter den Teilnehmenden steht auf www.coachingzentrum.ch während des Lehrganges ein geschützter Bereich zur individuellen Nutzung zur Verfügung.

Informationsveranstaltungen

Auf unserer Website finden Sie detaillierte Informationen: www.coachingzentrum.ch/infoabende

Lehr- und Lernformen

Die Weiterbildung ist praxisnah konzipiert und umfasst ein breites Spektrum methodischer Ansätze und Lernoptionen. Ziel ist ein ganzheitliches Lernerlebnis, das prozessorientiert Wissen, Denken, Fühlen und Handeln fördert. Theoriegrundlagen werden im Selbststudium erarbeitet, in Kleingruppen vorgestellt und in individuellen Lernsequenzen vertieft. Die Lernsequenzen fördern die Handlungskompetenz der Teilnehmenden durch praktische Übungen, Trainingseinheiten, Rollenspiele und Präsentationen sowie die Möglichkeiten zur Selbst- und Praxisreflexion. Beratungsprojekte und Anwendungsmöglichkeiten in Interventionsgruppen vertiefen den Praxisbezug.

Studienleitung

- Sonja Kupferschmid Boxler, Arbeits- und Organisationspsychologin / Klinische Psychologin M. Sc., CAS Coaching
- Eveline Steinger, dipl. päd., Leiterin IZB der PH Zug, MAS Supervision und Coaching in Organisationen (Aktivmitglied bso)

Dozentinnen und Dozenten

Alle Dozierenden sind ausgewiesene Experten in ihrem Fach, verfügen über eine umfangreiche Praxiserfahrung und vermitteln ihr Wissen mit Freude.

Anmeldung

Melden Sie sich direkt über unsere Website an:
www.coachingzentrum.ch/mas.

Sie erhalten anschliessend den Ausbildungsvertrag per Post. Um sicher zu sein, dass Sie beim Coachingzentrum am richtigen Ort sind, führen wir Informationsveranstaltungen sowie ein persönliches Aufnahmegespräch durch.

Ihr Plus beim Coachingzentrum

- 15 Jahre Kompetenz.
- Eidg. anerkannte und Bologna-konforme Abschlüsse.
- Terminplanung ausgerichtet auf Kompetenz- und Haltungsentwicklung sowie Praxistransfer.
- Bestens qualifizierte Lehrcoachs und DozentenInnen mit langjähriger Erfahrung als Coachs, MentorInnen und SupervisorInnen.
- Kleine Gruppengrösse ermöglicht flexible Lernsettings und das Eingehen auf individuelle Bedürfnisse.
- Spannender Erfahrungsaustausch dank Teilnehmenden aus verschiedenen Branchen.
- Moderne Interventionstechniken, einsetzbar in Ihrem Arbeitsalltag.
- Annullations-Schutz-Versicherung «School» von der Allianz.
- Das CAS Coaching kann zusätzlich mit dem eidg. Fachausweis betriebliche/-r Mentor/-in abgeschlossen werden (subjektfinanziert).

Das Coachingzentrum

Wir engagieren uns mit Freude und Professionalität für Sie – für die Entwicklung von Menschen, Teams und Organisationen.

Im Vordergrund steht für uns die aktive und lösungsorientierte Gestaltung von Beratungsprozessen. Sie werden befähigt, sich in konstruktiver Weise mit den Veränderungen in Ihrem Arbeitsumfeld auseinanderzusetzen und gemeinsam mit Ihren Kunden wirkungsvolle Lösungen zu entwickeln.

Unsere Interventionen sind als längerfristiger Prozess angelegt. So erreichen wir die gemeinsam festgelegten Ziele. Nutzen Sie unsere langjährigen Erfahrungen im Management, in der Führung, in der Personal- und in der Organisationsentwicklung.

Referenzen Coachingzentrum

Eine Auswahl von führenden Unternehmen, welche die Qualifikation ihrer Führungskräfte und Mitarbeitenden dem Coachingzentrum anvertrauen:

ABB Schweiz AG, Ability Solutions, Agroscope Reckenholz-Tänikon ART, Amt für Sozialversicherung und Stiftungsaufsicht, AON (Schweiz AG), ARBIZ Horw, ARWO Wettingen, AXA Winterthur, Baudirektion Kanton Zürich, Bauteilbörse Zürich, BBT, BLS AG, Boots Beauty International, British Airways, Case Management Stelle Solothurn, Cinecom, Coca-Cola, Credit Suisse, DEZA, DHL Express Schweiz, Electrolux AG, ESPD, Esprit Unternehmensberatung AG, ETH Bern, FLOW Management, Hewlett-Packard, Hochschule für Gestaltung und Kunst, Hotelfachschule Thun, Impuls Personal AG, Klinik Hirslanden, Knecht HR Consulting, Kundenblick, Landi, Liechtensteinische Landesbank, Migros, Minelli, NIKE, Ozonia, PKS, PostFinance Bern, Raiffeisen Schweiz, RAV Emmen, Opfikon-Glattbrugg und Regensdorf, Rehaklinik Bellikon, R. Nussbaum AG, SBB, Schutz & Rettung Zürich, Schweizerische Bundeskanzlei Bern, Schweizerische Post, Securitas, Skyguide, Solothurner Spitäler, Spitex, Staatskanzlei Kanton Aargau, Stadt Baden, Stadt Zürich, Startbahn 11, Strassenverkehrs- und Schifffahrtsamt des Kt. Bern, Sutter Inox, SV Schweiz AG, SWICA, Swisscom Fixnet, Swisscom Mobile, Swisscom Solutions AG, Tagsswiss AG, The Solution GmbH, Travelhouse, UBS, VBS, Visilab, Weidmüller, ZKB.

Das Institut für Internationale Zusammenarbeit in Bildungsfragen IZB der PH Zug

Internationale Verflechtungen gewinnen sowohl in privaten wie auch in schulischen und betrieblichen Kontexten an Bedeutung. Das IZB bearbeitet die Folgen dieser Verflechtungen für den Bildungsbereich und bringt damit die internationale Dimension in den Bildungsdiskurs ein. Thematisch fokussiert das IZB auf Bildung in der Entwicklungszusammenarbeit, auf Interkulturalität und Internationalisierung.

Mit der Verbindung von Forschung, Entwicklung und Lehre verfügt das IZB über ein einmaliges Profil. Es macht sein vielfältiges Know-how für Studierende und Dozierende an Pädagogischen Hochschulen, für Schweizer Bildungsinstitutionen und -verwaltungen sowie für Institutionen, die in der Entwicklungszusammenarbeit tätig sind, nutzbar.

Referenzen IZB

Eine Auswahl von Institutionen und Organisationen, für welche das IZB Beratungsaufträge übernommen hat und mit welchen das IZB zusammenarbeitet: bioRe Stiftung, Bookbridge Foundation, Bulgarian Comparative Education Society, Caritas Schweiz, Dariu Foundation, Deutsche Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) GmbH, Direktion für Bildung und Kultur Kanton Zug, Direktion für Entwicklung und Zusammenarbeit DEZA, Eidgenössisches Departement des Äusseren EDA, Schweizerische UNESCO Kommission, European Commission, Fachmittelschule Kanton Zug, Helvetas Swiss Intercooperation, Jacobs Foundation, Swissuniversities Kammer Pädagogische Hochschulen, Mercator Stiftung Schweiz, Mongolian Education Alliance Ulaanbaatar, Pädagogische Hochschule Luzern, Stiftung éducation21, Stiftung Kinderdorf Pestalozzi, Teachers College Columbia University New York, UNESCO Bureau international d'éducation Genève, Universitäten Belgrad und Nis in Serbien, Universität Sofia in Bulgarien.